

RE«DIA

Für ein effektives Blutzucker- und Cholesterin-Management



Informationsbroschüre für Verbraucher

Was ist REDIA?

Viele Nahrungsergänzungsmittel werden mit diversen gesundheitlichen Versprechen beworben, die weder klinisch belegt noch von unabhängigen, staatlichen Institutionen bestätigt wurden.

Bei REDIA ist das anders. Die gesundheitsbezogenen Aussagen bei REDIA sind von der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) genehmigt worden. Die EFSA ist als unparteiische Institution u. a. dafür verantwortlich, eine wissenschaftliche Grundlage für Gesetzesvorschriften zu stellen, um Verbraucher vor falschen Versprechen zu schützen.

REDIA ist das erste und einzige Nahrungsergänzungsmittel „zur Dämpfung des Blutzuckerspiegels nach einer Mahlzeit“.

Darüber hinaus trägt REDIA zur Normalisierung des Cholesterinspiegels im Blut bei.**

*Ein Sachet REDIA enthält 4 g des pflanzlichen Ballaststoffs Hydroxypropylmethylcellulose. Die Aufnahme von Hydroxypropylmethylcellulose im Rahmen einer Mahlzeit trägt dazu bei, dass der Blutzuckerspiegel nach der Mahlzeit weniger stark ansteigt. Die positive Wirkung stellt sich ein, wenn 4 g Hydroxypropylmethylcellulose im Rahmen der Mahlzeit aufgenommen werden.

** Darüber hinaus trägt Hydroxypropylmethylcellulose zur Aufrechterhaltung eines normalen Cholesterinspiegels im Blut bei. Dieser positive Effekt wird bei einer täglichen Aufnahme von 5 g Hydroxypropylmethylcellulose erreicht.

Was zeichnet REDIA aus und macht es einzigartig?

- REDIA ist ein innovatives, ballaststoffreiches Nahrungsergänzungsmittel
- enthält einen patentierten pflanzlichen Faserkomplex, der auf natürliche Weise Ihren Blutzuckerspiegel senken kann
- ist klinisch validiert
- dient zur Unterstützung der Diabetes-Kontrolle und -Prävention, daher besonders für Prädiabetiker und Typ-2-Diabetiker geeignet
- kann Vermeidung, Reduktion oder Elimination der Medikamenteneinnahme ermöglichen***
- ist einfach und bequem in der Anwendung

***nur in Absprache mit dem behandelnden Arzt.



Was ist drin?

Der Hauptbestandteil von REDIA ist unser patentgeschütztes Granulat, das die wichtigste Zutat von REDIA enthält: Hydroxypropylmethylcellulose (HPMC). Es handelt sich dabei um modifizierte Zellulose pflanzlichen Ursprungs als quellender Ballaststoff. Neben der speziellen Zellulose sind im Granulat auch pflanzliche Lipide und Geschmackspulver enthalten, welche die Einnahme des Granulats sehr erleichtern und für einen angenehm fruchtigen Orangengeschmack sorgen. Die Bio-Formulierung ist einzigartig und beruht auf einer weltweit patentierten Technologie.

Alle Inhaltsstoffe sind gesundheitlich unbedenklich. Der in REDIA enthaltene lösliche Ballaststoff ist für alle Lebensmittel und damit auch Nahrungsergänzungsmittel zugelassen.

Wie ist REDIA entstanden?

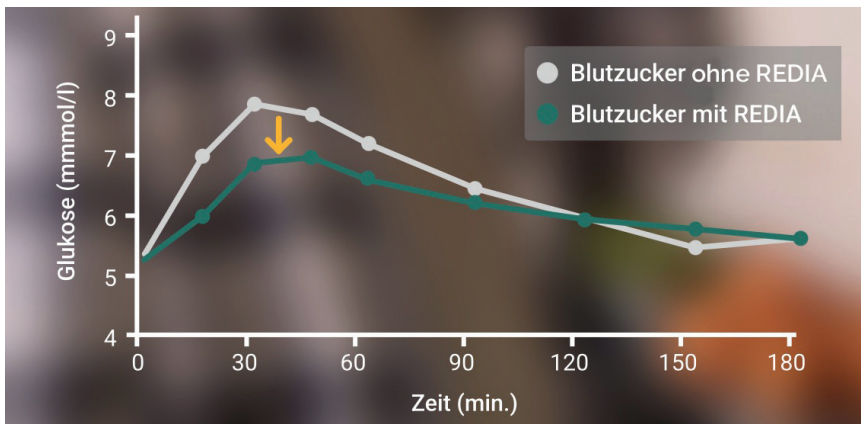
Mehr als 10 Jahre Forschung stecken in REDIA mit der Mission, Millionen von Diabetikern und Prädiabetikern zu einem einfacheren und angenehmeren Alltag mit mehr Lebensfreude zu verhelfen. Besonders wichtig ist uns, etwas herzustellen, das wirklich hilft und klinisch validiert ist. Aus diesem Grund haben wir 2019 eine Studie durchgeführt, um die Wirksamkeit von REDIA zu testen (siehe S. 9). Die gesamte Forschung, Entwicklung und Produktion erfolgen zu 100 % in Deutschland.

Welche Relevanz hat ein schneller Anstieg des Blutzuckerspiegels nach einer Mahlzeit?

In Abhängigkeit des Lebensstils können ab einem gewissen Alter nach einer Mahlzeit übermäßig hohe Blutzuckerwerte auftreten. Grund dafür sind häufig zu leicht verdauliche, hochverarbeitete Lebensmittel mit einem hohen Anteil an freien oder leicht verfügbaren Zuckern (u. a. Haushaltszucker, Weizenmehl) und Süßgetränke. Diese Speisen belasten den Dünndarm mit zu hohen Nährstoffmengen, woraufhin Hormonsignale freigesetzt werden, die langfristig zur Entwicklung von Diabetes Typ 2 führen.

Im Anschluss an den „Zuckerschok“ reagiert der Körper mit erhöhter Freisetzung von Insulin, was zu einem plötzlichen Abfall des Blutzuckerspiegels führt. Dadurch kann es schon kurz nach der Mahlzeit zu Müdigkeit und erneutem Hungergefühl kommen. Ein Teufelskreis entsteht.

Dabei kann REDIA helfen.



Wie funktioniert REDIA?

- REDIA wird 20 – 30 Minuten vor einer Mahlzeit mit reichlich stillem Wasser eingenommen.
- Nach der Einnahme von REDIA verteilt sich das Granulat im Magen und mischt sich mit dem Speisebrei der Mahlzeit.
- Dann setzt REDIA seine speziellen pflanzlichen Fasern frei, und der Nahrungsbrei wird im Magen angedickt.
- Durch die Stimulierung der Magenwand wird ein angenehmes Sättigungsgefühl ausgelöst.
- Die Magenentleerung verlangsamt sich, dadurch wird weniger gegessen und insgesamt gelangen pro Zeiteinheit weniger Nährstoffe in den Dünndarm und auch die Freisetzung der Nährstoffe aus dem angedickten Speisebrei ist verlangsamt.
- Somit wird die Dünndarmschleimhaut mit weniger Nährstoffen pro Zeiteinheit belastet.
- Insgesamt führt dies dazu, dass der Blutzuckerspiegel weniger stark ansteigt, was dazu beitragen kann, dass der Blutzuckerspiegel unter dem kritischen Wert von 180 mg/dl bleibt.
- Durch die Bindung von Gallensalzen an die pflanzlichen Fasern wird zudem der Cholesterinspiegel normalisiert.
- Im Dickdarm führt die Bindung von Wasser an die pflanzlichen Fasern zu einer Regulierung des Stuhlgangs.

REDIA ermöglicht so ein effektives Blutzucker-, Cholesterin- und Gewichts-Management sowie eine angenehme Darmregulierung.

Warum sind Ballaststoffe so wichtig?

Der Hauptinhaltsstoff in REDIA ist ein Ballaststoff. Die deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt für Erwachsene mindestens 30 g Ballaststoffe aus Vollkornprodukten, Gemüse, Hülsenfrüchten und Obst pro Tag aufzunehmen. Bei Diabetikern sind sogar täglich 40 g Ballaststoffe wünschenswert. Sie sind für eine gesunde Ernährung unverzichtbar.

„Eine erhöhte Ballaststoffzufuhr zeigt schützende Wirkungen auf kardiovaskuläre Erkrankungen wie koronare Herzkrankheiten und Schlaganfall sowie Diabetes mellitus Typ 2, Adipositas, Gesamt- und LDL-Cholesterolkonzentration, Hypertonie, Kolonkrebs und Brustkrebs.“ (Empfehlung der DGE, Meldung vom 25. Januar 2022)

Im Alltag sind die Empfehlungen der DGE jedoch für viele Menschen schwierig umzusetzen. Dazu kommt, dass es verschiedene Ballaststoffe gibt, die im Speiseplan berücksichtigt werden sollten.

Es wird zwischen zwei Arten von Ballaststoffen unterschieden, abhängig von ihrer Löslichkeit und Fähigkeit zur Verdickung von Flüssigkeiten (=Viskosität, Quellfähigkeit). Es gilt: Je höher die Ballaststoffviskosität, desto stärker ist der dämpfende Effekt auf die Blutzuckerspitzen nach einer Mahlzeit. Der in REDIA enthaltene Ballaststoff Hydroxypropylmethylcellulose (HPMC) zählt zu den löslichen Ballaststoffen und ist zudem hochviskos. Dadurch trägt REDIA optimal zur Ergänzung von Mahlzeiten mit einem hochdosierten, hochwirksamen Ballaststoff bei.

Wie schneidet REDIA im Vergleich ab?

Verschiedene Lebensmittel enthalten zwar auch Ballaststoffe, aber durch die einzigartige, patentgeschützte Formulierung schneidet REDIA im Vergleich am besten ab.

Flohsamenschalen enthalten einen hohen Anteil an unerwünschten unlöslichen Ballaststoffen und besitzen eine deutlich geringere Quellfähigkeit. Sie haben keinen nachweislichen Effekt auf den Blutzuckerspiegel. Anträge auf entsprechende gesundheitsbezogene Aussagen sind von der EFSA abgelehnt worden.

Dies gilt auch für andere quellfähige Ballaststoffe, wie Glucomannane, Chitosane und Quarkernmehl.

Die in Hafer enthaltenen Ballaststoffe Haferglukane können die Blutzuckerspitzen auch dämpfen, aber sie sind nicht in reiner Form erhältlich, sondern nur in Kombination mit einem erheblichen Anteil leicht verdaulicher Kohlenhydrate des Hafers. Um den positiven Effekt auf den Blutzuckerspiegel zu erreichen, sollten 4 g Haferglukane eingenommen werden. Dies entspricht z.B. einer Menge von ca. 90 g Haferflocken mit einer kalorischen Last von ca. 330 kcal. Dagegen enthält ein Sack REDIA nur 58 kcal. Außerdem weisen Haferglukane ebenfalls eine deutlich geringere Quellfähigkeit auf als REDIA.

Formula Diäten enthalten in der Regel überhaupt keine oder nur sehr wenige Ballaststoffe, aber einen relativ hohen Zuckergehalt, was im Zusammenhang mit Diabetes ausgesprochen nachteilig zu bewerten ist.

REDIA im Vergleich

Kategorie	REDIA	Flohsamenschalen	Hafer	Formuladiäten
Blutzucker-dämpfender Effekt (im Rahmen einer Mahlzeit)	deutlicher Effekt* <i>* bei 4 g HPMC pro Mahlzeit ≈ 1 Sachtet REDIA</i>	kein bestätigter Effekt	kurzfristiger Effekt* <i>* bei 4 g Haferglukosan in 90 g Haferflocken</i>	negativer Effekt* <i>* aufgrund des hohen Zuckergehalts</i>
Kohlenhydratbelastung	keine Belastung	keine Belastung	hohe Belastung	hohe Belastung
Quellfähigkeit (Viskosität)	★★★★★	★★	★★	keine
Ergänzt die normale Ernährung	ja	ja	Mahlzeit	Mahlzeitenersatz
Reduziert Heißhunger	★★★★★	★★	★★	★
Geschmack	★★★★★	★	★★	★★

Klinische Studie zur Wirksamkeit

Die Wirksamkeit von REDIA wurde in einer klinischen Studie¹ untersucht. Die Fragestellung war, ob REDIA einen Zusatznutzen bei der medikamentösen Therapie von Typ-2-Diabetes im Hinblick auf die Senkung des Langzeitblutzuckers (HbA1c) bringt. Dabei erhielten Patienten mit Typ-2-Diabetes und bestehender oraler Medikation über 12 Wochen zweimal täglich ein Sachet REDIA. Untersucht wurden HbA1c-Werte (Langzeitblutzucker), Insulinausschüttung, Körpergewicht, Blutfette, Blutdruck und Essverhalten.

Die Ergebnisse waren ausgesprochen positiv: der HbA1c-Wert nahm unter Einnahme von REDIA bei 70,4 % der Probanden um durchschnittlich -0,42 % ab, und bei dieser Patientengruppe konnte zusätzlich die Insulinresistenz reduziert werden. Das Körpergewicht nahm bei 74,1 % der Studienteilnehmer um durchschnittlich -1,66 kg ab. 63 % der Teilnehmer berichteten über eine Verbesserung des Sättigungsgefühls.

¹ Effects of the Oral Administration of SATIOLIPID on Metabolic Parameters in Type 2 DiabetesPatients. Schmidt et al., Current Research in Diabetes & Obesity Journal, July 01, 2020

Link zur Studienpublikation:

<https://juniperpublishers.com/crdoj/pdf/CRDOJ.MS.ID.555864.pdf>



Weitere Informationen finden Sie auf der Website:
www.redia.health

Bei Fragen wenden Sie sich an:
Mail: info@redia.health
Tel.: 06221 434 47 30

Perora GmbH
Im Neuenheimer Feld 518
69120 Heidelberg